Wiesbadener Caqulai

Erscheint in zwei Ausgaben. Bezugs-Breis: In Biesbaben und ben Landorten mit Zweig-Erpeditionen 1 Mt. 50 Big., burch die Bon 1 Mt. 60 Big. für bas Lierteljahr.

Berlag: Langgaffe 27

12.000 Abonnenten.

Die einspaltige Betitgeile für locale Augeigen 15 Big., für auswärtige Augeigen 25 Big. — Reclamen die Beitigeile für Wiesbaden 50 Big., für Auswärts 75 Pfg.

Ho. 22.

Donnerftag, den 14. Januar

1892.

Bur Ermäßigung der Gifenbahntarife.

w. Berlin, 13, Januar,

Schon feit Langem ift in Deutschland ber Bunfch nach einer Soon feit Langem ift in Deutschland ber Bunich nach einer hertelben Reform bes Gisenbahntariswesens allgemein. Derrotliche Ibee bes Zonentaris ist als geetgnete Basis eine solche Reform von weiten Kreisen freudig begrüßt ein und man läßt nicht nach in ber Hoffnung, das die behahnerwaltung sich zur Einfibrung bes Zonentaris fliehen wird. Bor ber Hand ist bafür aber wenig sicht. Dem neuen preußischen Eisenbahnminister Thielen wird, das die bestätzt den neuen preußischen Eisenbahnminister Thielen icht. Dem neuen preußischen Eisenbahmainister Thielen mur ber Ruf voraus, baß er ein Frennd bes Zonenstell, bisher ift sedoch von seiner Seite so gut wie a gescheben, was die Annahme bestätigen könnte, bag iner Tarifreform auf Grund bes Zonentarifs geneigt Das Einzige, was er nach dieser Richtung gethan, bie bekannten Aenderungen im Berliver Vorverlefte, e aber auch nicht als einleitender Schrift zur Reform minifters gegenüber einer Reform bes Tarifwefens abfahen bes Bonentarife naber getreten werben wird.

gestedt werben, wo sie die Gange versperren." Sang be-sonders ungerecht, fahrt der Artikelschreiber sort, sei der Zonentarif darin daß Andapest den Schneibepunkt für alle vissendanfahrten bilde und nur Als dahim Anbefarten aus-gegeben werden. Wer über diese Stadt hinaus will, muß Silendahifahrten bilde und nur kis dahin Fahrfarten ausgegeben werden. Wer über biefe Stadt hinaus will, muß eine neue Karte lösen, also nochmals bezahlen. Der Bere sassen werden der der der berwirft die Berpflanzung des Jonentaris nach Deutschland durchaus. Hier sei der Berkeh bereits sehr groß und es würde die herabietung der Kreife sir weite Entserungen zu einer Ueberfüllung der Schnellzüge sühren nur den Bergnügungskigtern zu Gute kommen. Eine finhiltige Steigerung der den großen Bergnügungskigt wäre unwerantwortlich. Kur die Preisermäßigung beim Bertehr zwischen den Bororten und den Jauptstädten sei wildlichen den Bororten und den Jauptstädten sei willstein au biffigen.

de blungen.
Der hier empfohlene Beg ift in Prenfen — wie oben erwähnt, für Berliu — bereits versuchweise eingeichlagen. Die Borgüge bes Jonentaris dürsten indeß nicht nur im Boroctverfehr der Hauptstädte, sondern überhaupt im Rahverfehr aur Geltung kommen. Die Bunsche des Publikums verfest jur Geltung tommen. Die Bliniche bes Publifums auf Ginfuhrung bes Jonentarifs beziehen fich benn auch in erster Linie auf ben Nahverfehr.

auf Ginithtung des Jenentaris beziehen sich denn auch in erster Linie auf den Nahversehr.

Aus dem Berichte des "Export" geht hervor, daß der Jonentaris auch Nachthelle hat, und an solche ist von den Freunden desselben wohl nicht gedacht worden. Die Schlagworte des Jonentaris haben so für sich eingenommen, dah man nur seine Lichtseiten sieht, ulcht aber auch mögliche Schaltenseiten abwägt. Wir glauben nun, daß das Andlieum dei seinem Berlangen, dillig ichnell, und bequem auf der Eisendahn zu sahren, nicht durchaus auf der Eisendahn zu schläugen der Eisendahntarite befriedigte. Diesen Schritt des Entgegentsommens zu thun, sollten die deutschaft, die eine kaltige mitiative nach bielge Richtselfe. Diesen Zusten auch der Anderschaft, die nie kaltige Initiative nach bielge Richtsung zu erzuschen, ohne die Bereinnung mit Preußen abzuwarten. Dieser Antrag eingebracht, die Regierung um balbigste Ermäßigung des Personentarifs, insbesondere im Nahversche zu erkuschen, ohne die Bereindarung mit Preußen abzuwarten. Dieser Antrag sind die des Beischung um balbigste Ermäßigung des Personentarifs, insbesondere im Nahversche zu erkuschen, ohne die Bereindarung mit Preußen abzuwarten. Dieser Antrag sind die die Bereindarung mit Reußen und des des Ministers Frenz von Crallsheim. Der Minister erkläte abet, daß Bayern nicht mit einseitigen Maßundimen vorzeschen Stellen in Berlin und Karlsruhe ze für die Gernächtsrechen Itaalen nochwendig sei. Herschausen und der ermäßigung der Personentarife günftiger zu stimmen und dem Anderenden Stellen in Berlin und Karlsruhe ze, für die Ermäßigung der Bersonentarife günftiger au stimmen und dem den der Ginfigung der Bersonentarie günftiger au stimmen und dem den der eine Ginigung au sahren sünstigen der Menschauer

Locales.

attites Duelle Wiesbaden, 14. Januar.

* Jur Erimerung. Es war ein außerordentlich wichtiger und bedeutsamer Schrift, den Rußland oder vielsmehr der Zur, nachrlich der Z. Concessionen an den Fortschritt überhaupt geneigte verstordene Zur, mit der Resprudom 14. Januar 1874 that. An diesem Tage wurde nämitig die all gemeine Wehrpflicht in Rußland einz geführt. Damit war seldstverständlich eine sehr wesenliche Seradsehung der Dienstiglare im stehenden Here verbauden, und wenn man bedenkt, daß gewöhnlich die zum Militärdienst Gepressen dies dahin sahr fast ihr gesammtes bestes Mannesalter in der Uniform verderingen mußten, so kann man leich den materiellen Fortschritt ermessen, abgesehen von dem woralischen Seit überhaupt traurig, daß gerade Kaiser Alegander II von Aussland so früh seinen Zod durch Alistissendund sinden mußte; denn gerade er war mehr, denn jemals ein unsstietzen enteuropäischer Cultur, Aussläung und dem Fortschritt geneigt. bem Fortidritt geneigt.

oen mußie; denit gertade er war mehr, dem jemals ein unstieck kaijer weiteuropäijcher Cultur, Aufflärung und dem Fortichritt geneigt.

— Der Liefternhimmet bietet in den Winter monaten sienen derrlichsten Andlid. Am 15. des Monak im 9 llhr Abends zicht sich die Mildjirasie vom siedöstlichen ach dem nordweillichen Horizonte, sat den de Entick eine den nordweillichen Horizonte, sat den den kleiche Theilespaltend. Hoch im Zenith in der Mildistrasse steht der Keises mit dem wunderbaren veränderlichen Sterne Appol. Danu vom diesem nach Westen zu solgen Kassiopeja und unten im Riedergange degriffen der Schwan mit dem Deneb nahezu in der Gadelung der Milchitrasse. Bwischen Kassiopeja und Schwan zu fie der Ambellen der Milchitrasse. Bwischen Kassiopeja und Schwan zuf in der Wilchitrasse. Destisch war in der kassellichen der Milchitrasse. Destisch war in der kassellich kann zu sieht der Expheus. Destisch dom Persens sinder March zu siehen des der Milchitrasse der nur der Kassella und in gleicher Entschwan und bei der Milchitrasse und Beschen. Noch öflischen deberum nördisch und sindlich, also zu beiden Seiten der Milchitrasse erblickt man die beiden Jwilsen. Noch öflischen niederum naben der haben und Beschen der Milchitrasse und Keichen der Holizon der andere Wöse, den Gegenannten Jasobssstad. Dies in der anderen Seite der Milchitrasse der Brothon im steinen dund. Am öflischen Horizo der Milchitrasse der Brothon im steinen Hond. Am öflischen Horizo der Milchitrasse der Brothon im steinen Hond. Am öflischen Horizo der Milchitrasse der Brothon im steinen Hond. Am öflischen Horizo der Milchitrasse der Brothon im steinen Hond. Am öflischen Horizon erseh bei sie der Ausgenehmen Seite Prilighten bei dem und der Angenehmen Seite Prilighten Gerühnten Anderen der Bermen der Globe und der Angenehmen der Angiene der Angentis, Prohon, Kapella und Albedaran und eigentlich tief unte

Radbrud berboten.

Die von der Kohls.

Gine Balbgefcichte aus bem Bergifden bon Schulte vom Bruff. (Giffenes Feuilleton bes "Biesbabener Tagblati".)

(3. Fortfetung.)

Co. Bortjegung, 'O. Bortjegung,' an fuhr fie wieberum zornig in die Höh':

Sa, der Bater ift fort und den Pitter habt 3hr auch ben Sorgnit geducht. Aber das fag' ich Euch, wenn im Junge war', mir folltet 3hr die Sache nicht ver-

and's schon, Stina; Du haft auch Deine Muden, ben herzen ein gans gunes Mädden. Hist ist und berten bent gans gunes Mädden. Hist ist und ihrer Multer brab." Das Lob brachte sie in Bert. Sie senkt ben Kopf und sah auf die Spihe ihres ist, mit dem ste im Grafe hin und her suhe. Dem Sied an ihrem Kopfe vorbet. den die auf der Angle est die an ihrem Kopfe vorbet. den dem Stand gur Erde gefallener Maikafer an einem Hasinden aufgerichtet und stieg nun etgnigt in sein grünes Reich. Stina sah ihm nach. Die Fliegenden, auf weiß' nicht, was ich das wenn ich auch so ein Maikafer sein konten und die Fliegenden, "ich weiß' nicht, was ich das den ich auch so ein Maikafer sein konten und die blame Luft um die grünen Fweigelschen herumburste."

fic ob biefes verbluffenden Einfalls des Maddens it fie ihren Korb ergeiffen und hufchte trot den leichtfußig davon, mit dem schlanken, jungftauter in das grüne Blättermeer des Strauchverks

"Die Wäsche geb' ich, wie immer, bei der Frau Aan ab!" hörte er sie nech sagen, doch konnte er ihre Gestalt nicht mehr erbliden. Ant vor seinem geststigen Auge stand das Mädchen noch lange, schon und lodend, wie eine Waldsee. Bon da an mußte er öfter an sie denten und manden Sonntag Morgen blied er dascim, um sie zu sehen, wenn sie ihm die Bügelwäsche brachte.

Sina war so gang anders, wie die Redigen. Es war etwas Mätselhaftes in ihr, etwas wie die Waldvaatrn. Mittunker, wenn er ein freundliches Wort an sie richtete, sie nach der Mutter frug und nach dem Bruder, gab sie ihm ordentlich Beschoeid; oft auch war sie befangen und schweigssiom oder schante ihn seltsfam an, daß er nicht wuste, wie ihm geschah.

Bumeift aber hatte fie unr fpige Reben fur ihn bereit

Jumeist aber hatte sie nur spite Rieben für ihn bereit. Trohbem übte sie in ihrer herben, noch so snodhenhaften Jungfräulichseit einen eigenen Jauber auf ihn aus und er glaubte, nie ein schöneres Madeden geschen zu haben. Wohl hatte er das Haden der Mariselin aufsuchen mit sich den Geung. Seina in der Albie zu schen, öster versichaffen tönnen, doch empfand auch er eine gewisse Schen, die er sich nicht zu erklären vermochte und die ihn abhielt, die dem Albieden der eine gewisse schen die ein abhielt,

bie er fich nicht gu eritaten vermome une bie ihn unber-fich bem Madden offen und frei zu nahern. Ingwischen ging ber Sommer babin, ber Gerbft farbte bie Walber bunt und ber Sturm, ber über bie hohen pliff, wirbelte bie Platter zu Boben. Schon war ber erste Schnee

gejauen.
In der Waldabteilung, die Hentels zu beaufichtigen hatte, flang von früh dis spat die Art, denn der Besiger hatte eine große Lieferung auf Grubenholz abgeschlössen. Da mußte der Waldhüter dalb hier, bald da in dem weiten. Nevier Umschau halten, baß die Holzsäller nicht nebenher ihre kleinen Sonderzeschäftichen machten, und es gab viel au laufen.

Aber es war auch Angenehmes bamit verbunden. Sen-hatte an paffenben Orten fcmale Schneifen in's Unter-

war frischer Schnee gefallen und das Stelgen war um so beschwerlicher, da nur ein schmaler, steiniger Pfad auf die unwirtssliche Hohrte. Doch in Erwartung der Beute, und neugierig, wie viele Wögel sich heute wohl möchten gesangen haben, strebte er in seinen hohen Stieseln ingeren genap hohen, trebte er in seinem hohen Stieseln ingeren genap war der dan seinem Piele angelangt.

Gine sonderder lleberraschung wurde ihm da zu Theil. Die Sprenkel waren leer, obgleich det einigen die Wohshaarsschlingen weit heradhingen, ein Zeichen, daß sich Wohshaarsschlingen weit heradhingen, ein Zeichen, daß sich Wohshaarsschlingen weit heradhingen haben mutzten.

"Donnerweiter, da ist Einer vor mir hier gewesen," sagte der Waldhingen schlingen noch die Köpse der Wögel hängen sah: "Dachte ich's mir doch: der Fuchs. Er ist nach

*) Berghobe. **) So, ober auch "boppelte Krammetsvöget" werben im Bergiichen e Miftelbroffein genannt, bie mertlich gröger find, als bie gemeinen rammetsvögel ober Bachholberbroffein.

am Horizont noch bie Bega. hervorragende Sternschnuppen-ichwarme find im Januar nicht zu erwarten.

amarine juid im Indinar nigt zu etwarten.

— gandelvregifter. Bezüglich der Firma Vool pa Roeder, Oofcoudior, zu Wieddaden wurden felgende Einträge gemacht: Das Echadis ist der Einfall zwicken den Interessenten auf den Kausmann Noold Keeder zu Wieddaden übergegangen nub wird von ihm unter der alten Firma weiterderieden gangen nub wird von ihm unter der alten Firma weiterderieden.

Die Bacangen-fifte für Militar-Buwarter Ho. 2

liegt au umferre Expedition Jalereisenten uneutgeltlich gur Einficht offen.

M. Jur Aufallversicherung. Berleite Arbeiter, welchen durch linfall eine Entschädigung felgestellt marbau, mit ber fie utcht einerendenne find, somen nicht oft genug am die Einda tit ung der gelestlichen ind, fomen nicht oftenen ind, toft genug am die Einda tit ung der gelestlichen Leruftungs eine Eindalten gelestlichen Einstellung der Raurerarbeiten wegen eingerechan frohes im Winterstellung der Kaurerarbeiten wegen eingerechan frohes im Winterstellung der Anglie date, das ihn der gibe eines fletzen der eine Kelung der Kaurerarbeiten wegen einer fellenden Baum das linke Sein beratz grechweitert werte, das je genommen werden mehrt. Das Unglied batte, das ihn der der genommen werden mehre. Das Geiebsgericht der lande und borfweitelichen Baum das linke Sein Jahren der der der gestellt gelestlichen genen der der gestellt gelestlichen genen der der gestellt gelestlichen der gelestlichen genen der gelestlichen der gelestlichen der gestellt gelestlichen gelestlichen genen der gelestlichen gelestlichen

be Dolgarbeit orden, so mog obiger Foll iedem berartigen Arbeiter gutöst.

— Arber die Verfälschung der Gutter ist man in der Frenenweit viel zu wenig unterrichtet. In der Regel erfolgt die Sperifilchung der Buiter durch die gewöhnlicher Feite thierschan der Buiter durch die gewöhnlicher Feite thierschan der Geste Unter den Experimitation der Buiter durch die gewöhnlicher Feite thierschan der Gestäußte unter neuer es steberdaupt jemold vor sonnt — werden keitgaltage der Antere Recht oder Klinerolsbestauste die gemicht. Die Arbeit des metrickaden Ghemiters wird oft dadurch ehr vereinfacht, das des Gegenstand der Unterstations ist findligt an einem gewöhnlicher Ebere oder Angewischen eine Mitterschaften in der Arbeitschafte der Vereinfacht, das des Gegenstand der Unterstations gut einem Berühnschaft dem Kriberale vom Alle der Arbeitschaft der Vereinfacht, das des betreitigen Artheles der in den der Arbeitschaft der Vereinfacht der Vereinfacht dem Kriberale vom Angenen "Obenmangerin" und den einem gewöhnlichen Erkeit ausgeschafte und sich den Fechtande zu einer leite ausgebehnten Jahultrie entwicklich nach der Arbeitschaft der Schlände zu einer leite ausgebehnten Jahultrie entwicklich nach die Gegenschaft der Arbeitschaft der Arbe - Meber die Berfalfchung der Gutter ift man in ben

Bropingielles.

Biebrich, 13. Jon. Der Begirts-Ausichus zu Wiesbaben hat bem Belchlug ber Stadtverordneten, auch fernerhin von den biefigen Bewohnern mit weniger als 900 Wart Eutommen Semeindeltener zu erheben, die Genefmigung verlagt. Die Geweinde erleibet baburch einen unmbatten Ansfall au Steuern. Jur Stelle eines Bürgermeisters haben sich nicht weniger als 61 Candidaten gemeibet.

61 Candidaten gemeibet.

A Schierflein, 13. Jan. In der an der Wallnier Chausse belegemen Kiesgerude sanden die Arheiter des Maurermeisters Wirf sier in einer Tiefe von 9 Weter einen 22 Centimeter langen und 14 Centimeter breiten Maumunigadn. — Der Hofen datwieder eine Gisdade und wird bei der voranssichtlich anhaltenden Kälte dald wieder dem Schlittichubsport dientiden gemacht werden.

dem Schulischuppert denitider gemögt werden.

-- Idstein, 12 Jan. Der Gemeinderalt von Engenhahn hat die dortige Waldiag dem herrn D. Siebert in Wiesdaden für die jährliche Pacifikunum von 205 Mart verpachtet. – In dem naden Deftrich dat sich ein landvurfchfoftlicher Compuniverein gebildet, dem eine größere Eusahl Bürger der dortigen Gemeinde beigetreten sind. Jwoed derfelden if die gemeinschaftliche Bertauf landwirtschoftlicher Broducte.

Bertauf landwirtschoftlicher Producte.

Die Mashenbälle haben das Wort!

Ge beginnt bie Beit, wo es fur Biele nichte ale Mastenballe giedt. Ob ba ober bort, nur unter ber Larve hat man bann noch eine fuhlenbe Bruft. Aller Einft ber Zeit wird auf ein paar Stun-

giedt. Do do dere dort, in metre der carbe dat man dam noch eine flühighed Bruft. Miler Eruft der Jeit wird auf ein paar Etunsben vergesten, der bunte Flittertand der Nasse verbedt alle Wunden, neldse das Leben mis schiffigt, mod in toller ungedundener Kanne geden wir ums ganz der heitern Stimmung auf dem Tanzsbaden him.
Alber nicht immer sind die Maekendülle die Stätten der dollken Jubels und dess Genusies. Schon oft sind gar berzzereisende Schwerzensschreie und Zoute der surchtbarken Verzweislung auf ihnen laut geworden. Zu Ende des 14. Jahrhunderts gab es einen berartigen Wassenball mit troglischen Ausgang. Ande einer langen Krankfeit König Kards VI. von Freunteich bemüßte sich ber hoch dieselse flicklieften zu erheitern und is wurde denn auch ein Maekenball weranssalleiten zu erheitern und is wurde denn auch ein Maekenball veranssalleit. Schis der vornehmen holberren nächten des Cessüns von Schiston der nichten den Mannern. Die Aleidung war eng am Körper auschliebend, mit Vech und Hart der Hante und der Weinern. Die Aleidung war eng am Körper auschliebend, mit Vech und Hart der Hante und Vanf und Werg besteht. Dem König estel das Gostim von, das er eeftel gab, im os soften is dur liches zu verschaften. Auch Beendigung des Anness sprach der genet die Sofiam is gie, des Beendigung bes Songes sprach ber König mit ber Oerzoglin von Berrit, welche ihn felthielt, nur gu erfahren, wer die Maske fei. Als aber diese sich nicht gute willig gu erfennen geben wollte, trat ber bergog von Orleans

hingu, undum einem Diener die Fadel am der Hangen. In deugenblide träufelte etwas breunendes Bech auf des Augenblide träufelte etwas breunendes Bech auf des Augenblides Brayng, der natürlich im In in hellem Kan feunergiädelichen Angung, der natürlich im In in hellem Kan findt. Die andberen Wasken demilden isch, ihn, der eigenen wicht achtend, zu retten, doch vieren mit Bech und Werg erführen wertplattenen Brandbunnden. Einem andberen wurde das Hener Verblichen Brandbunnden. Einem andberen werte das Hener Beim ansgelösicht; den König selbst aber rettete die Kaltikai einer Danne, die ihn sofort in ihr weites Aleid einhilte und spriemmen erfidite. Der gehabte Schred wirfte jehoch so mide auf den Wonarchen, daß er in schwere Gemuthskrantheit versie welcher er die an lein Ledensende verblied.
Gine andere beinburtösig Waskfendallscene ist die Ermon

weiner er vis in ein Tem Teventene berview.
Eine andere beinkrübig: Maketuballicine ist die Erms Enfand III. von Schweden durch Anfarström, die bekanntlis einer berartigen Heilichfeit vollbracht wurde. Und ist nicht an eine Unglüdseisene für ein gange Bolt dies gweigeichnen, durch einst Kudwig XV. mit der Marquise von Pompabour befannt we

einit Ludwig AV. int der warding von openpadone archine Die Seine war zwar an figt lintig und durchaus nicht bluig, um so trauriger waren die Folgen davon. An denischen Fürstendbere waren im dorigen Jahrhunder sogenannten, Wirtefhaften" beliedt, d. Massetudüle, welche liche Testilichkeiten und Hochzeiten vorstellen sollten. Beispiels linge geftingteiten und Pongerein vorstauen sonet einer gab am 9, februar 1728 Friedrich Linguit von Sachien im sanle zu Dresden zu Ehren Friedrich Wilhelms I. von Feine solche Wirthspart, woder eine Baiternhocket des Wolden Das Schlob wer als "Gafthaus zum beißen Abler" de Aurfürst Angust repräsentirte den Wirthum und die Fürf Teichen bie Wirthin, umgeben von ben vierundzwanzig Perfonlichfeiten bes Hofes, welche Kucchte und Mägbe be Mehrere ländliche Tänge, als Quadriffen bearbeitet, famen eine betrech Damen und herren bes hofes in Coftumen verfcht Dorfer gur Aufführung. Maffenhaft war babet, wie es ja in lichteit auch meift ber Fall, bie Berforgung bes Tifches und Getranten.

nind Gerranten. Gine doft felfame Seene ereiquete fich auf einem Maste in ber Parifer Oper im Februar 1721. Als ber Ball im t Gange war, hielten fechs Masten ihren Einzug, die fofort da gemeinfte Anflechen errechten. Duei hielten bermendbe Hockig fibrigen vier trugen auf ihren Schultern eine Bahre, auf de gleichfalls mastirter und in einen violetten Domino gefüllter lag. Dies traveftirte Begrabnig fand bei ben leichtfinnigen frivolen Feftgäften allgemeinen Beifall und fie brüngten lärmend und Wie machend, um die feltsamen Geftalten, die irrt langsamen Schrittes burch die Menge zogen. So field einen Umgug burch ben gangen Gaal, festen endlich mitten in felben ihre Burbe nieber und entfernten fich bann rubig. Es feiden infre Gutere freder inne einer einen no dam indig. Seich nachger bald herans, daß man es mit einer wieflichen und zwar berjenigen eines Erbolchten zu thun hatte. De milhingen der Polizei gelang es zwar damals zu erforigien der Ermordete geweien, die Wörder aber wurden niemals de Der granifge Maskenscherz ist heute noch unausgeklärt.

Deutscher Beichstag.

ben Oroffeln gesprungen und hat fie herabgeriffen. Richtig, ba liegen auch noch einige Febern. Sat fich's aber faner werben laffen, ber Rothrod, und hat tichtig fpringen muffen."

Bentels brachte bie Sprentel und Schlingen wieber in Orbnung und befestigte fie um einen Guf hoher vom Boben, überzeugt, bag jeht ber Guche vergeblich nach ber lodenben Beute fpringen murbe.

Als der Walbhuter jeboch am nächften Morgen wieder an den Ort tam, machte er biefelbe unangenehme Ent-bedung wie gestern: die Bogelbeeren waren zwar zum guten Theil meggefreffen, aber die Schlingen wieber leer. Ginen Angenblick bachte er an ben Baummarder, ber vielleicht in ben Stammen hinaufgelaufen und nach ben Bageln gesprungen ben Stämmen hinanfgelaufen und nach den Rögeln gesprungen fet, sie im Sturze mit zur Erde reihend. Aber diesmal hingen feine Köpfe in den Schlingen, auch war feine daton abgerissen. Sie fennte feinem Zweifel unterliegen, daß hier ein zweibeiniger Räuber feine Ernte gehalten hatte. Der Schwee, der noch seine gleichmäßige Decke bildete, sondern sich nur hier und da in einem Buschel trockenen Errofes oder in den Hondickungen gehäuft hatte, spielet nicht Werkelfen der gehalten daß der Rich ben Berruther, boch Benfels mar überzeugt, bag ber Dich unter ben Schleifern bes unweit im Thale gelegenen Rottens an fuchen fet. Er fiberlegte, wie er fich gegen fernere Gins

griffe ichunge.
Das Zweckmäßigste wäre es wohl gewesen, icon beim ersten Morgengrauen an diesem entlegenen Orte auf der Lauer zu liegen. Das aber war mit Niche und Indehagen verlachte es ber ersindungsreiche Mann vorah mit einem andern Mittel. Er rif ein Blatt aus seinem Taschenbuch und schrieb in großen, lesertlichen Bugen mit Bleiftift barauf:

"Un ben Betreffenben!

Der Lump, ber nochmals riefiren follte, Rrammetspogel

widerrechtlich zu fichlen, fann im Betreiungefalle auf eine Labung Safenfdrot Rechnung machen.

Der Betroffene."

Sentels war febr zufrieben mit diesem halbamtlichen Erlaß, ben er recht auffällig an einem überhängenden Zweige auf dem schwafte, das zu dem Gehöft beim Schleiffetten hinabildtete. Er sehre vorans, daß um diese Jahreszeit wohl kein anderer den Rich in die rauhe Bildnift betreten würde, als eben der, sir den der Zeitel bestimmt sei und er war überzeugt, daß seine Warnung die gewünsichte Wirtung haben würde.

gewänichte Wettung haben wurde. —
In bem Bewußtein, nach zwei linglickstagen bort oben nun endlich wieder ein paar Gebund Krammetsvögel aus dem Schlingen zu lösen, erschien er am nächten Tage auf dem Ihnappen, halb athemloß, denn es wehte ein schaepen Bind und der in der Nacht gefällene Schne erschwerte dem Anstieg. Hentels trat in die Schneise. Wieder waren die ersten Sprackel serze zweig schrift er weiter. He, aber die ersten Gerenkel serz, sornig schrift er weiter. He, aber dings und mußte mit Stannen entbeden, daß es nur ein alter, gründeschimmelter Schul war, den er oft schon broden auf der Kode für ein den Verragel. Inn alter, gründeschimmelter Schul war, den er oft schon broden auf der Kode für ein eine Kode für ein den Verragel. auf ber Höhe hatte liegen feben. Im nächften Sprenkel hatte fich ein Zannenzapfen gesaugen, im folgenben ein Stüd morfches Holz und in lehten gar, o Spott, da hing fein sauberlich sein geharnischter Ertah.

Der workere Forsmann hote alle Fliche wieder hervor, die er seit seiner Unterossississeit in die Tiese seines Gebächnisses begraben hatte und er schimpfte so gewaltig in den ftillen Wald hinein, daß ein weit unten am Vergeschang sihender Scher erichtecht von dannen sig und sein lautes, häßliches Getreisch ertönen ließ. Es dauerte eine ganze Weile, die Hentels seine Gelassenbeit wieder fand.

Dann machte er fich baran, ben Ort zu und Unfchwer entbedte er im Schues hier und ba Abbrud einer nägelbeschlagenen Schufs ober fohfe. Aber bas waren nicht bie Spuren eines

sohle. Aber das waren nicht die Spuren eines Misches, dazu waren sie, troh aller Derbheit, dazu flein. Es konnte keinem Zweisel unter einer der stechen Schleiferlechtlinge dennten im Rotte ein 14—15-jähöriger Schlingel, nuchte der Dieb sein Glagen nur konnte auch der scharfen Mahnung win Manu mit Frau und Kindern hälte sich das delegt, das mit dem Haften der scharfen Mahnung und schulegt, das mit dem Haften der Dohnenstieg wieden der Schulen und kindern hälte sich das das legt, das mit dem Haften der Dohnenstieg wieden der ihm zugefügte Schaben, nicht der gerechte Kerger der ihn außer sich drachet, nich, – sein Ansehen der schwieden. Man hatte von seinem Unglich mis Krammetsvögeln gehört, wohste auch, daß er schon Zeit vergeblich nach einigen verwegenen Schlingen ichndete und so gab es dem Abends in der Knewe anzügliche Keden. Wie ein drohender Zeus sah fannere und b gabe is dern erend in det ausgeliche Reden. Wie ein brobender Zeus fall unter den Spottodgeln nud schlacke alle dies felle merkungen mit Grium schlunter. Gin besonderes hatte er sich ihren gegenüber biöher immer zu glaubt und es auch an stolgen Bemerkungen: er

10. 22. 40. Jahrgaug. Miedbat

liet das Besteben einer Coolition den Arbeitgebern, weiche
chemdrustische Arbeiter nicht anweinen, melde aber dem Berner Soziabenechtent abnild ein. welche aber dem Berner Soziabenechten ähnlich ein. Welche aber dem Berner den der den den den den dem den dem den den

einen über de angelündigte Bibmig einer Commission für

nerhalisist. — Ein gen schenrt; wäusicht, daß die Berichte

Schriedung der angefündigten Genautiston, er hoffe,

die were die ungelömiste Wahrbeit über die Arbeiterverhälten

n Der Groben. — Rötlich (wied) best der hab bie

einnen der Arbeitgeber nicht aufdoren sonnen, der Arbeiter

welche Einstellich eines der Gozialdemotratie entgegen. —

welchte der Arbeiter der der Generalische Genaufischen

der Der Goziaben der Verleiter, welch die gegen der Genaufischen der Genaufischen

der Bertaufen gegen die Begleitung der Arbeiter seiten der

men Genz) bestägt die Breiteilstelle der Fabrite Inherenten der

der Betrieter der Arbeiter der Verleiter, der

der Betrieter der Verleiter, welchen der Genaufischen

der Gestellerigt der der Richtschaftligung des Bedeuterstellen der

mieherieben betressen, seine Arbeiter der Bediebendertalischen

der Genaufischen der Arbeiter der Begieben angelelt.

einer der Wedier der Verleiter, well er Begiebenkenfall feit, gerechterigt ist die Richtschäftigung des Bediebenderfallschen. Weiten der Positiervenfalt ist, marrechtierthat. — Be bei Ipricht nochmals über der Wahrechungen unter der Verleiter und Linker
mentag: Fartlichung der Arenhung.

Die Bubget-Commission des Archenges.

Die Bubgets Commission bes Rechfstags berieth den als und Teigrandsenskrat. Die Keinschrung des Keansleiseitsalk wurde alleitsg gebilligt. — Geheinraft Preisel eine mit, der Erundigs gelonge immer mehr jurgend ein friet Somitag gewöhrt werde. Den Kennten mitzig au freie Somitag gewöhrt werde. — Caaidserreit v. diend auf die Rechfer der Kronner und dien kein die Kronner der Rechfer der Kronner der Geberger der Geberger

Denifdes Beid.

Sozialdemokratifche Zgitation gegen das Sparen. Bu biefem Copitel und gu ber Frage, ob nanftig und auftanbig betrachten tann." Su erfung wirb fobaun mitgetheilt, bag II. bei feinem ertnug wird sodaun mitgetheilt, daß II. bei seinem eine ungeschre Beranschlagung zu entwersen, zu damme von mindestens 2—300 Milfonen M. somme, Deutschland jährlich von jungen Arbeitern und innen-dollig unnuß verschwendet wird. U. sährt som it. "Sicherlich liegt hier ein Sang zu Grunde, der alturstufe ohne Musnahme gang normal anhaftet und fien gelegentlich fürferes Ansireten sich nur erstaum wer bereifte ist die den then gelegentuch garreres Angreten pa nur er-dann, wer vergift, wie leicht dem gesenzten, freudig enden Selbsigesühl der heranwachsenden Seneration artungen der blinden Geunspucht, der Selbsiüder-zum thöricht außegehrenden Eitelseit hinzutreten. den ficher ist, daß wir es gerade für unsere Zeit, alle perfänlichen Gebundenheiten ausgegeben und die

volsständige persönliche Freiheit des Individuums eingeführt hat, mit einer excessiven acuten Ausartung zu ihum haben und daß wir mit unserer versögbaren Gesammtrast bereit ein missen, damit uicht eine chronisch-franklaste Endartung darmis werde, dei welcher gang amdere Dinge auf dem Spiele stehen als das vorzeitige Jugrundegehen dieser oder jener leichsiertigen Einzelpersönlichseit."

tengtjeriigen Einzelpersönlichfeit."

Ant Andhruckerbewegung. Die Buddbrucker, welche bieber inritten, beginnen nunmehr Arbeit zu sieden in benjenigen Orten, wo, wie in Breslau, Aliruberg, n. f. w. der Eirike ansbirdlich aufgehoden worden ist (end an anderen Orten, wie zu hier in Biebuden. D. B.). Im "Correspondent" wird deher birgend verlangt, abg jeder Golloge die auf weiteres au kiennen bieberigen Wehnert bleibt und baselbir mitrefführ wird." Ber allem milje der Junga von den Drien, ins der Ausfland ungefönwächt sorthauert, kerngebalten werden, soult könne die gene Sache gerinde, den Errife und ein Dan find die keiten frampfbalten Bertinde, den Errife und ein panr Lage an bietem den der jenen Orten aufrecht zu erhalten.

Bertliut. 3. Jan. Nach dem Artisania" Meile d. d. Det.

singe, den Strie ubg ein pan Loge an einen der gefein gatroft gu erfalten.

de Perlin, 13. Jan. Nach dem "Actionär" Meibt die Mesorm des Persone ut ar ist aus kinaupolitäläen Gründen einsweiseln vertagt. – Der freisunige Ulggordente w. Bar bradde einen Serschen und der dem Kerchen ben Soldzug der Da ist und Befäuge uis fikrafen. Denmach sold die die Errafen, neches die Kontonia ergangen lind, eine einem Beite einem Kreibe und positionen Beite, einem Nichtsung, einem Beführeiten und die den Verlätzung und freie Beichättigung achaitet kin. — Dem "Meichschnzeier" pufolge ging nunmehrt den ist in. — Dem "Meichschnzeier" pufolge ging nunmehrt den in. — Dem Meichschnzeier" pufolge ging nunmehrt den gene Ernschlagen für die Kreifung von Wecksetern gir zeitstelligung der Grundsigke sin die Kriffung der Wörlereformitage au. — Die 3 ah i der Alterskennter, dere Aufpriche is Einde Dezember, alie die erstelle gaber wöhrend Infrastrendes Beschicherungsgefehes, amerkannt worden find, deläusi fich nach dem "Krichkangeger" auf 182,917.

1 Landschan im Leiche. Der Fischs hat das den der der Beiten der Ausgesche

Standsganger auf 162,917.

Lundfun im Neiche. Ter Hielns hat das den der Stadberradfung au Gobelen gemagte Gebot von 1 William Marfür die Stadbumvollung abgelehnt. Seiner Zeit hatte die Stadbem Kielns Zerrain für die Heftingkanlagen größtentheits foften las überlassen.

Ansland.

* Buffinnd. Geit gestern bftrfen bie in Rusland wohnenben Deutschen nur noch mit Inhrempuffen bie Grenge

"Grofibritannien. Das Befinden bes Sergogs bon Clarence, bes Sohnes bes Pringen von Wales, ift febr beforgnigerregend.

Bleine Chronik.

Su Leipzig wurde Dr. med. Sutorin seleipzig vom Laudgerüht wegen Betrugs in di Föllen und Beitragsverinchs in I Holl gegenüber der Ortstraufenfo zu 4 Monaten Gefängnis verurfbeit.

Aus finnft und Leben.

Aus Stunst und Leben.

* Professor Heinrich Dorn, der Actielle der Berliuer Musicker, Könial. Capellmeister a. D., ist, voie elegraphisch schouwe gemehet wurde, am Sonntag im 88. Ledensjader in Berliu gestorten. Dorn mar am 14. Rovember 1804 in Königaberg i. B. gederen und fudriet doelehft med in Berlin Rechtswillenschaft. Liefes Etudium gab Dorn sehr dalb auf; er bildete sich unter Bergt und Stein gum Clavierliester und Gamponisten aus. Seine erke Oper "Wolands Anappen" kam hindre im Jahre 1895 in Bertin zur Musikaung. In Konigaberg drechte er eine zweite Deer "Wolands Anappen" kam hindrung, au wechten Werte deltein" im Jahre 1898 zur Ausführung, au wechten Werte deltein er Setz geichrieben dotte. Rochen geturied Dorn in Leipzig, Dambung und Rigg, wo unter Anderen seiner erfolgreiche Deer "Der Der Der Der Der Berte geber der Angeben der Angeben der im Jahre 1843 nach Köln als sindstüder Capellmeister bernien und wurde dort n. K. Begründere der neberrbeimischen Musikale. Seit 1849, mach Atleid als führlicher Geberderen Burtiffelte. Seit 1849, mach Atleid als Sobe, wan er Capellmeister am Hollichen Schaller und Schollerinnen, die ihm genie Gerechtung und Angebrachen. Musikalend, unterrichtete aber noch die in die leizten Jahre zahleiche Schiller und Schollerinnen, die ihm große Ferechtung und Angebrachen Unterrichtete aber noch die in die gerechtung und Angebrachen Unterrichtete aber noch die in der gerechtung und Angebrachen Unterrichtete aber noch die in der Gerechtung und Angebrachen Unterrienteile Dorn ingegangen. Eine einer Söhne ist Krofesson der ausfälige Otto Dorn, dus fich die Sieder-Componish und angelehen genichte entgliege Otto Dorn, dus fich die Schriften der Mehrichtung der Kartischen und kentigen der

haiteite befaunt gemocht.

Aleine Mitfheltungen. Aus Paris wird ber Tod bes Schriftfellers G. Le Brifons-Desnoiresterres gemedet, der fich hauptsändich mit der Schilderung der fraugöftichem Gefellsaft im 18. Jahrhundert befaßt hat. In feinen bedeutenberen Berten gehören fein "Boltaire", die "Cours galantes" nub "Glucke et Piecinin". Texioireterres hälte 6 fl. Jahre. — In Eurin fiarb au 10. d. W. der Ingenitur Sch. Gran die, einer der Gonfreckere des Mout-Coulos-Tunnels nub der Kripader einer Mergdabuschen der Braut-Coulos-Tunnels nub der Kripader einer Mergdabuschen der Braut-Coulos-Tunnels nub der Kripader einer Mergdabuschen der Schaffe eine Meter der Grandler einer Mergdabuschen der Butter von 75 Jahren erreicht.

Tehte Drahfnagrichten.

w. Terlin, 14. Jan. Die Trenerde zur henigen Eröffnung des Landtags etwännt die minder güntige Kinauzlage, welche einen Helbetrag möglich erscheinen lass, wodung trengtle Spationkeit ergederlich in und die Schaltsanfbesteungen noch nicht weiter gführt werden können. Die Rede kindigt Vorlagen noch nicht weiter gführt werden können. Die Rede kindigt Vorlagen über Aufheld ung der Erenerdereitung der meddetelirten Fürstenhäufer und über die Redeunsen aus dem Welfenfond des Auftrendunger und licher die Redeunsen aus dem Welfenfonden gegen für die Jäckbe mit kindigkor Koltzeitendaltung ein Seicht aber der Archeftlung neuer Eisen dahnen und Vergabaubetrieb. Ein Comprabilitätsgeseh ihr Wooderstung. Die auswärfige Situation wurde in der Arche nicht ber rührt. Die Thomrede wurde um zwälf lüft von dem Ernfen d. Saprivi verleien.

fagried verlejen.

h. Leipzig, 14. Jan. Das Urheit des Reichsgericht ergen die Verlierer Rechtsanwälte Cohmann und Bellien, die Verliediger des Gebenares Heinz, lautet gegen die Verliediger des Gebenares Heinz, lautet gegen die von die Verleichiger des Gebenares Heinz, lautet gegen deltwam die Verliediger des Gebenares Heinz, gegen Ballien auf God Arat nuch verleichte Berweis. Die Frage der Erthöltung von Rathieldigen an Clienten wurde nicht pringipieren unsichen.

d. Klüsteburg, 14. Jan. Der Kaifer ist um 6 Uhr mittels Sowdersung mit dem Pringer den Schandwurg-Appe umd der Kringefin Richten, die Geriche ihm die Hommittel von Kringefin Richten, die Geriche in die nach die Fährlich waren, dier eingetroffen. Die Derthölten fuhren zum Schloff, woolch für eingetroffen. Die Derthöltert war, der Knüfer am Kandhoff zu enwissen und auch an den um VI Uhr flatsführenden Dinter nicht theilinehmen kounte. Die Etrahen waren illuminist. Dos Spalier wurde den des Aratheit werden were nichten der Verleiche Lebhafte Hochrufer erföhren der Kringer-Bereinen gebildet. Lebhafte Hochrufe erföhren der Mitminist.

Kaljers. hd. Paris, 14. Jan. Das Juchtvollzeigericht verurtheilte Chitae, den Director des "Theatre realifie" wegen Aufführung unsfüllicher Theateite kand die Allonaten Edvingniß und 600 Fres. Celdulge. Auch die Kulufter echsieten verschiede Etasien. hd. Peft, 14. Jan. Der "Nemget" erfährt aus Sofie, die bulganische Keigerung dose fich aufschloffen, aur Unohömgigteitserflärung au schreiten, falls die Bforte einen Schrift im Jurectse Frankrisch unternehme. Die Affaire Chadourne konne verzüngungs voll werdet.

Die heutige Abend-Ansgabe umfaft 4 Seiten.

oben auf ber Hohe bes Anappens, auf einer weiten a ftand ein Bogelfan's). (Schluß fofgt.)

General Marccans lehter Teldjug und Die Frage "Marceans Afde".

perfailident Gebundenheiten aufgegeben und die ihrer Neiten amb ein Hopfelbung. Auf einer weiten and ein Vogelbung. Erage "Marceans lehter Feldzug und Erage "Marceans Afde".

If Warceans lehter Feldzug und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage "Marceans Afde".

If he hard die Angelbung und Erage hard die Angelbung und Erage hard die Angelbung erage hard die

Pichisfelde dei Höckstendach bezeichnete eine einsache Steinplatte mit Infahrift die Etelle, wo der General gesalen war; im Jahre 1863 machte sie einem (1886 renovirten) Obelisken Plat, Die Schichalte von Warreauf's Alche, über welche sich der Verchende, gestüht und gründliches Studium der eine sich geden der keine der einem (1886 renovirten) Obelisken Plat, Die Schichalte von Warreauf's Alche über welche sich der Verchende, gestüht und gründliches Studium der in französischer Auchten, eingebend verbreiter, sind ehenrikantig. Keine süchen ab aber ih die Verdauft und der Verleich der Verleich und der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich und der Verleich und der Verleich der Verleich von alle ein Verleichen Ausgeweichen und der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich vor ichte an der Verleich vor der Verleich und der Verleich und der Verleich der Verleich vor ich und der Verleich und der Verleich vor ich und der Verleich und der Verleich vor ich und der Verleich und der Verleich und der Verleich vor ich und der Verleich und der Verleich und der Verleich vor der Verleich und der Verleich und

Vergest die hungernden Vögel nicht!!!

Bermifdtes.

Permischtes.

* Bom verstorbenen Erzherzog Sigönund von Desterreich erzählt das N. W. Ter Vereroigte, der gleich allen Pringen des Kaiferhaufes in jungen Jahren seinem militärische Carrière begonnen hatte, bestand seine Femerprobe unter Nadeth im Iahre 1848. Erzherzog Sigismund nahm an den meisten Kämpfen jener blutigen Tage theil; auch die Schlachten von Mortara und Kavara der priemontessichen Semagne suden den Prinzen in den ersten Reihen des faisertichen Havara der priemontessichen Reimanul gegenüber, welchem er wenige Ister Emanuel gegenüber, welchem er wenige Ishre dorter als Brantsührer seine Schwester Maria Abelaide — die Mutterhunderis — zum Tranaltar geleitet. Erzherzog Sigismund wurde in rajcher Folge Generalmajer und Feldmartchalleientenant. Jur letzteren Wirde worder er bereits im Iahre 1853 ernannt. Gefundheitsirkssichten veranlasten ihn, schon frühzeitig ans dem altiven Here zu scheichen. Er zog sich auf setzte Bestingen Schoß Gmind purid und Wien sah den Prinzen änßerst selten. Er hate die Gewohnstellt angenommen, den damis in der Armee verpönten Bollbart zu tragen, ließ sich densschaften aber immer abnehmen, wenn erzum Belache bei Horeinsticht war. Einmal war er eben hier angelangt wohnheit angenommen, den damals in der Armee verpönten Bollbart zu tragen, sieß sich denfelden aber immer abnehmen, wenn er zum Besuch dei sofe eintrof umd er zum Teagen der ilmisorm verpflichtet war. Einmal war er eben hier angelangt und hatte, wie gewöhnlich, sein Absteigequartier dei seinem Bruder Erzherzog Naimer genommen. Sein erstes Geschäftt war, sich einen Naseur zu bestellen, um sich Kinn und Unterlippe aus fasseinen zu kassen. De siniszt der Oberhofmeister des Erzherzogs Rainer, General Messen de Bielle, welcher wußte, mit welcher Liebe der Erzherzog Sigismund an seinem Bollbarte hing, in das Jimmer hinein und sagte: "Raiserliche Sobseit, es wär' jammerichad um Ihren ichnem Bollbart, drauchen sich nicht mehr rastren zu lassen, henn grad ist das Berordnungsblatt gesommen, in dem keht, daß wir von heut ab "Bautseiheit" haben." Erzherzog Sigismund, der bereits die salte Eervierlte um den Halbstie der Kreiben son met eht, daß der von seut ab "Bautseiheit" haben. Gigare besteite und wer vor Kreuben son met Kriene Stagen besteite und wer vor Kreuben sommer Sigaer besteite und wer vor Kreuben sommer sich der Anläßlich des Besuch seinen Steffen König Jumbert wurde ihm die böckste intlientigte Anszeichnung, die Kollane bes Annunciaten-Ordens, versiehen. — Der Erzherzog war gleich seinen überlichen. — Der Erzherzog war gleich seinen überhang der Kreuben schalten und bestehen Bestart vertliebem Stinzen ein partirardenhafties Ausschen. In Beder und bestehen Stinzen ein partirardenhafties Ausschen. In Beder und bestehen Stinzen ein vertransten Bestehen son werden sten seine seinen sehnschen met den keinschen Stinzen ein kartranste der Krinzen und Stenzenzeichen und kale seit seinen Kelden. Der kindengenfehrt verwendet und kale seit seinen Kelden. Der kindengensten kein sehnschen werkender und das selterbeit des Lebens prozessen des mich sen des

humoriftifdes.

* Abgeblitt. Der Pring von Joinville, ber viel in Partiotismus und namentlich in Feindschaft gegen die Englander mechte, dußerte einmal zu einem britischen Gecoffigier: "Bein fehnlichter Bungs water, in einem Kriege mit meiner Fregatte 20 Minuten längs eines englischen Kriegsfchiffes von gleicher Stärfe zu liegen." Der Engländer autwortet höllich: "Dbitte, Königl. Hoheit, gehn Minuten wurden vollständig gemigen."

* Ein Elud. "It es mahr, baß Sie neulich einen herrn auf ber Jagd angeschossen haben? Das fann aber für Sie eine sehr un-angenehme Geschichte werden." "Na, — aus großen Glid ist ber Getrossen einer meiner besten Freunde!"

* Ein Phantast. Theaterdirector: "Horen Sie, lieber herr Stiftler, ich fann meine Ju-fage, ihr Stud aufzuführen, leiber nicht er-füllen . . . " — "Ach herrjeh! — und ich hab" schon darauf hin geheirathet!" (Flieg. BL.)

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 14. Januar, Abenda 8 22. Abonnements-Concert des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Horm Louis Lüstner.
Waguer-Abend.
Programm:

1. Ouverture zu "Tannhäuser"
2. Entracte und Chor aus "Lohengrin"
3. Albumblatt
4. Introduction und Gebet aus "Rienzi"
5. Einzug der Götter in Walhall, Schlussecene aus "Rheingold"
6. Tenbilder aus "Die Walküre"

Geldichrant = Fabrit

H. F. Peltz. Diffelborf,

Caserneftraße 5 und Wallftraße 35, Lieferant ber Königlichen Regierung, Königlicher Gisenbahuen, Sparkassen und vieler hoben Behörden.

Heinste Referengen. (H. 4189) 364

Man berlange Preife und Beichnungen.

Jungen und alten

Männern wird Dr. Elife's privilg, elek-trischer Apparat "Kratepber-eum Selbstgebrauch gegen das gestörte Nerven-

Sexual-System

dringend empfohlen. Zasendung zollfrei. In der Tasche bequem zu tragen. Prämilirt mit vielen Medaillen. Patentirt in allen Staaten. Prospecte grafis. Unter Couvert gegen 10 Pf. Marke.— Adresse: General-Vertretung v. J. Aug en feld. Wien. Stadt. Schulerstranze No. 18.

(E, H, à 9), 339

Wer sein Geld, Werthpapiere Documente etc. etc. 21555

feners und biebesficher felbft bermahren will, bem werben bie weltberubm. Brandes'iden dem werden der wertoering. Dem beite Casseiten von Mt. 120 an, in allen Größen bestens empfohsen. Fabris-Haupeniebertage Viebrich, Wiesbadenerstraße 47 bei Martin Haas.

schule, Mk. 3 an hoch elegant, empfiehlt

24204

Gg. Hollingshaus, 11. Ellenbogengasse 11.

chycerin-Cold-Cream-seife characteristics of the control of the co

OILETTEN-GEHEIMNISS.

Das cinzig reello Schönheltsmittel, welches die Haat von Sommersprossen Loberflecken, Syrvide im Gesicht und an Händen und sonstigen "Kali-Creme" nach vor Mängeln befreit, sein Wien La Fl. A 1 Mr. seinrift der Univ-Prof. Raposi in Wien In Fl. A 1 Mr. seinrift der In Wienbaden bei E. Moeburs, Taunuestrasse 25. 308

Sehr gut erhaltene Einrichtung,

für jebes feine Geldaft paffend, ift per fofort billigit gu verlaufen-Offerten unter Chiffie J. Bt. 2003 burch ben Tagbl. Berlag. Ein eleg. Bweifpanner-Schitten gu verlaufen Jahnitrage 19, 23752

Befanntmachuna.

Die Reftbestände des durch Brand und Baffer beichädigten Baarenlagers Lane gaffe 30 hier, beftehend in

Betttuchleinen, Gardinen, Aleider Stoffen, Dobel=Stoffen 2c. 2c., tommen Freitag, ben 15. Januar, Bor mittags 9 11hr und Rachmittags 2 11h anfangend, im

Mheinigen Hof, Manergaffe 16,

gur Berfteigerung.

Biesbaden, ben 13. Januar 1892.

Werichtsvollzieher.

Geschäftsveränderung und -Empfehlung.

M Meiner werthen Annbichaft, fowie meinen wehrten Befannten Freunden die ergebene Mittheilung, bag fich mein Tapezier- : Decorations-Gefchaft nur noch

Helenenstraße 11

befindet. Empfehle mich gugleich ju allen in bas Tapegier-Gelchaft e ichlagenben Arbeiten bei getviffenhafter und billigfter Musfihren

Georg Lieglein, Tapezier. Miesbaden, im Sai



Die weitberühmten Branden seiner und diebessichen Gelde, Documenten, Rücher, Lijab-teries und Juwelenigrafte, Geld-ichtränfe zum Einisen in Möbel vor Mr. 60 an, Geldschänfe zum Ein-wauern von Mt. 30 an, teuer und biebessichere Einselbnitzen zum Ein-manern, Geldschänfer zum Ein-manern, Geldschänfer zum Ein-manern, Geldschänfer zum Ein-dermen von Mt. 170 an, Geld-Schielen mit zwei ober der verä-den den mit zwei ober der verä-den der der der der der der Gelden von Mt. 11 an werden in absolut gedigener Ausführung bestes empfollen.

Saupt-Fabrit-Riederlage Blebrich a. 3th.,

Martin Joh. Haas.

Frische Egm. Schellfische.

Statt 2 Mt. Ia Rum 1.25 Mt., Statt 2 Mt. Ia Gognac 1.60 bas Duhenh 18 Mt.
Statt 2 Mt. Tologer 1.50 Mt. Statt 2 Mt. Ia Gognac 1.60 bas Duhenh 15 Mt.
Statt 2 Mt. Tologer 1.50 Mt. Statt 2.50 Mt. Tologer 2 Statt 2.50 Mt. Quinch 1.75 Mt. Statt 1.30 Mt. Biggers 2 Statt 4.50 Mt. Tologiagarten 1.85 Mt. 100 half. Signarra 4.30 Mt. Tubois' Original Cognacs, wirflick billig Kirchanis D.

Man verlange überall: Weiner's hausmacher Nudel

bei Fr. Kiltz, Tannustraße, "A. Wirth, Kirdgosse, "J.C.Biergener-Helmundft. Mauergasse 12, Part., Singang durch's The

Pflaumennuns, Bruchtgelee, Simbeere, Nobannisbeer, S cofen-Marmelade, Geobergelee, Pruchtifte, verschiedene Ge und Compote re. empficht die Tenf-Fabrit Echillepla Thorfabri, hinterhaus.

Gine tucht. Pianiftin municht noch einige Schulerinnen angu Rab, in ber Mufitalienhandt, von herrn E. Wagner. Laugs

Malzextr

haben sich als die besten und verdauliehsten Husten- und Katarrhmittel bewährt. Sie sind in allen Apotheken und Droguen-Handlungen zu haben. Man verlange aber "Locflund's", Ø

Aleuronat.

Döchst werthvolle Greungenichaft der Neugelin der Kenglein in den Geben Mitoritäten auf dem Gebiete der inneren Medicin empformand von der Letten Kochunsten Medicinen in Daunober mit der goddenen Medaille prämiter.

Rach Aleuropaste Gebück.

Nach Analyse des Universitäts Brof. Drn. Dr. E. Lettmann in Tübingen enthält das Aleuronat-Gebück ca. 30 % Civeligate ist somt das nahrhafteste und gesündeste Radrungsmittel zum tägl. Gebranch für Zedermann.

Aleuronat-Brod à 1 Pfd. Mt. — 45 Pf.

=3wiebad à 1 " " 1.25 =Bisquit à 1 " " 1.50

Probesendung, geschmachvollste Aussührung in Blechosen, gegen Rachnahme ab Frankfurt a. M. incl. Berpackung Aleuronat-Bischult, ca. 5½ Alb. Inhalt, für Mt. 4.50.

Ausschlaft, für Mt. 4.50.

Ausschlaft, Bischult, ca. 3½ Alb. Inhalt, für Mt. 4.50.

Ausschlaft und Bischult, ca. 3½ Alb. Inhalt, für Mt. 4.50.

Burd die Aleuronat-Insiedas, Bischult und Dampfiscates kaprit von

F. Güntker, Frankfurt a. Mt., Hermestweg 8, 10 u. 12.

Prospect graits. — Riederlage in Wiesdaden bei A. Engel.